

Familienplanung

Jane Goodall, die in den 60ern als Schimpansenforscherin populär war, nannte es dieser Tage in London »sehr frustrierend«, daß sich die Menschen nicht mit dem Bevölkerungswachstum beschäftigen wollten, welches für »jedes einzelne« Problem des Planeten mitverantwortlich sei. »Wenn es nur wenige von uns geben würde, dann wären die bösen Sachen, die wir machen, egal, und Mutter Erde würde das allein erledigen - aber wir sind so viele.« Goodall ist Schirmherrin der britischen Nichtregierungsorganisation Optimum Population Trust (OPT). Deren Ziel ist es, das bis 2050 von den UN vorhergesagte Wachstum der Weltbevölkerung auf 9,1 Milliarden um bis zu eine Milliarde zu senken.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/142201.familienplanung.html>